

Anlage 1

**Nachweis des Rabattierungsverlustes im Ausbildungsverkehr**

(Die Zuweisungen sind auf die Gewährung eines Rabattes von 25 v.H. des Tarifes eines vergleichbaren Zeitfahrausweises des Nichtausbildungsverkehrs begrenzt.)

	Preis AZUBI	Preis Jedermann	Rabattierung in Euro	Rabattierung in Prozent	Anzahl der verkauften Karten	Rabattierungs- verlust in Euro
<b>Wochenkarten</b>						
Tarifstufe 1						
Tarifstufe 2						
Tarifstufe 3						
Tarifstufe 4						
Tarifstufe 5						
Tarifstufe 6						
Tarifstufe 7						
Tarifstufe 8						
Tarifstufe 9						
Tarifstufe 10						
<b>Monatskarten</b>						
Tarifstufe 1						
Tarifstufe 2						
Tarifstufe 3						
Tarifstufe 4						
Tarifstufe 5						
Tarifstufe 6						
Tarifstufe 7						
Tarifstufe 8						
Tarifstufe 9						
Tarifstufe 10						
<b>Jahreskarten</b>						
Tarifstufe 1						
Tarifstufe 2						
Tarifstufe 3						
Tarifstufe 4						
Tarifstufe 5						
Tarifstufe 6						
Tarifstufe 7						
Tarifstufe 8						
Tarifstufe 9						
Tarifstufe 10						
<b>Sonstige Karten</b>						
					<b>Summe:</b>	

**Maßnahmen für den Erhalt und die Verbesserung der Qualität und Sicherheit des in den Linienverkehr integrierten Ausbildungsverkehrs**

Vorhaben in zeitlicher Reihenfolge	Datum	Betrag	Maßnahmen
<b>Gesamtsumme</b>			

Es wird bestätigt, dass die Einhaltung des Doppelförderungsverbot besachtet wurde und eine Überkompensation ausgeschlossen ist.

Sonstige Hinweise /Bemerkungen:

.....  
(Ort)

.....  
(Datum)

.....  
(Unterschrift)

Anlage 3

An die  
Landeshauptstadt Magdeburg  
- Der Oberbürgermeister -  
39090 Magdeburg

MUSTER

Antragsteller:  
Betriebssitz PLZ / Ort:  
Straße / Haus-Nr.:  
Ansprechpartner/-in:  
Telefon-Nr. / Telefax-Nr.:  
E-Mail-Adresse:  
Bankverbindung Kto.-Nr. / BLZ:  
Geldinstitut:

## Antrag

auf Gewährung eines Ausgleiches bzw. auf Gewährung von Mitteln gemäß der „Satzung zum Ausgleich ermäßigter Ausbildungstarife und zur Gewährung von Mitteln zum Erhalt und der Verbesserung der Qualität und Sicherheit des Ausbildungsverkehrs in der Landeshauptstadt Magdeburg – Ausgleichssatzung (AusglS) in der Fassung vom XXXXX, veröffentlicht im Amtsblatt vom XXXXX

für das Kalenderjahr:

in Höhe von:

Der Antragsteller fügt den/die Nachweis/e der Linienverkehrsgenehmigung/en der Landeshauptstadt Magdeburg sowie folgende geeignete und aussagekräftige Unterlagen zur Plausibilisierung des beantragten Ausgleichsbetrages bzw. der beantragten Mittel (z.B. die geprüfte und bestätigte Abrechnung des jeweils vorangegangenen Jahres als Grundlage für die Höhe der beantragen Vorauszahlung für das laufende Jahr oder die Vorausschau unter Berücksichtigung der von dem Verkehrsunternehmen im Ausbildungsverkehr angebotenen Fahrplankilometer als Grundlage für die Höhe der beantragen Vorauszahlung für das laufende Jahr) dem Antrag in der Anlage bei:

-  
-  
-

Der Aufgabenträger kann zur weiteren Konkretisierung weitere Unterlagen, insbesondere zum Bedienungskonzept, zum beantragten Ausgleichsbetrag sowie zu den vorgesehenen Maßnahmen und Kosten zum Erhalt und zur Verbesserung von Qualität und Sicherheit anfordern.

Ort, Datum:

.....  
rechtsverbindliche Unterschrift

Amtsblatt der Landeshauptstadt Magdeburg Nr. 05 vom 03. Februar 2012  
und Stempel des Verkehrsunternehmens